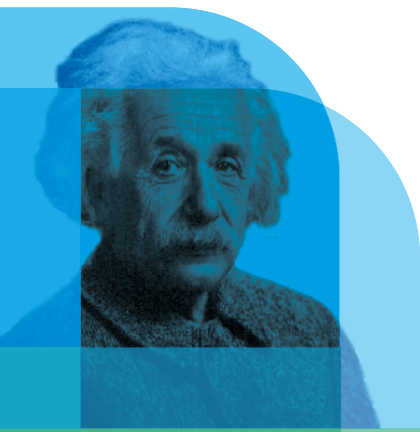




VISION ZERO HERBSTARBEITSTAGUNG

PROGRAMMBROSCHÜRE



WE CANNOT SOLVE  
OUR PROBLEMS  
WITH THE SAME  
THINKING WE USED  
WHEN WE CREATED  
THEM. ALBERT EINSTEIN

VISION ZERO  
HERBST-  
ARBEITSTAGUNG  
25. OKT. 2022  
BERLIN

**PROGRAMM**  
**HERBST-**  
**ARBEITSTAGUNG**  
**25. OKT. 2022**  
**BERLIN**

**13.30 UHR**    **QUICK-LUNCH**  
Eintreffen der Teilnehmer

---

**14.30 UHR**    **BEGRÜSSUNG**

**D. Bahr, München**

**EINLEITENDE IMPULSE FÜR DIE ARBEITSTAGUNG**

**M. Hallek, Köln:** Es gibt nichts Gutes außer man tut es – rote Karte dem Lungenkrebs

**H. Pfundner, Grenzach-Whylen:** jetzt die Chancen nutzen, die moderne Präzisionsdiagnostik und innovative Therapiekonzepte bieten

**C. von Kalle, Berlin:** jeden Stein herumdrehen und konsequent vom Patienten aus denken

---

**15.00 UHR**    **WORKSHOP 1:**  
**PRIMÄRE PRÄVENTION**

**Chairs: R. Hecker, Essen und M. von Bergwelt, München**

**IMPULSVORTRÄGE**

**K. Schaller, Heidelberg:** Entwicklung des Rauchverhaltens und Maßnahmen zur Tabakkontrolle in Deutschland im europäischen Vergleich – die Sicht des DKFZ

**T. Effertz, Hamburg:** Effektivität von Verfahren zur primären Prävention (Preis für Tabakprodukte, Werbeverbot, Entwöhnungsmaßnahmen, Strategie der Tabakindustrie.)

**Diskussion:** Konsensfähigkeit des Konzeptes, Strategien zur Möglichkeit der politischen Umsetzung, Organisation einer Stiftung, Struktur und Arbeit des wissenschaftlichen Beirats, Konzentration auf Schlüsselprojekte

**C. Neumann, Niederwiesa: Die Forderungen von Vision Zero: Erheben eines Präventions-Euro:** 1 Euro pro Packung Zigaretten (bzw. vergleichbare Erzeugnisse) nicht als Steuererhöhung, sondern zur Errichtung und Finanzierung einer Stiftung, die Präventionsprojekte finanziert und wissenschaftlich begleitet/evaluiert.

**Vollständiges Werbeverbot für Tabakprodukte** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

---

**16.15 UHR**    **WORKSHOP 2:**  
**FRÜHERKENNUNG**

**Chairs: H.-P. Schlemmer, Heidelberg und W. Knauf, Frankfurt**

**IMPULSVORTRÄGE**

**J. Vogel-Claussen, Hannover:** Ziele und Implementierung der HANSE-Studie

**J. Keller, Erlangen:** Status quo der Umsetzung des CT-Screenings in Deutschland

**F. Klauschen, München:** Mehr Biopsie-Diagnostik bei radiologisch positiven Screening Befunden: Qualitätsstandards definieren, Screening-Programme mit Hilfe von KI erfolgreich gestalten?

**Diskussion:** Strategie der zentralen Auswertung – zentrales Register oder dezentrales Datenmodell, Einheitlichkeit der Datensätze, KI-gestützte Auswertungen, genomische Analysen von Probiopsien, sowie paralleles Liquid-Biopsy Programm zur Etablierung von prädiktiven Biomarkern, Auswahl der geeigneten Zentren, Zusammenarbeit mit Screening-Zentren, Finanzierung über Stiftung

**C. VON KALLE, BERLIN: Die Forderungen von Vision Zero**

**Zentrale, bundesweite Auswertung/Digitalisierung** der Daten von Beginn des Verfahrens unter Zusammenführung von klinischen, epidemiologischen und bildgebenden Verfahren

**Implementierung eines Procedere**, um kontinuierlich Innovationen in das Programm einfließen zu lassen (lernendes System), mit dem Ziel, die Früherkennung personalisierter zu gestalten (noch präzisere Selektion der Patienten).

---

**17.30 UHR PAUSE**

**17.45 UHR**

**WORKSHOP 3:**  
**MOLEKULAR-GESTEUERTE THERAPIE**

**Chairs: M. Hallek, Köln und A. Eggert, Berlin**

**IMPULSVORTRÄGE**

**J. Wolf, Köln:** Wo stehen wir in der Implementierung der personalisierten Lungenkrebstherapie in Deutschland: Übersicht und Defizite, Zusammenfassung aktueller Initiativen (MASTER, nNGM, ZPM/DNPM, HBOC-Konsortium, genomDE, Modellvorhaben nach §64), Beitrag der Politik: Modellvorhaben, genomDE

**A. Kron, Köln:** Herausforderungen und Chancen für den Lungenkrebspatienten sowie Haupthindernisse: fehlende Absicherung für nNGM-Strukturen, Überbordender Datenschutz, fehlender einheitlicher Datenstandard, heterogene IT-Architektur, Real World Datennutzung (fehlende Akzeptanz durch IQWiG/ GBA)

**A. Essenwanger, L. Lysyakova, Berlin:** Die aktuelle Situation: fehlende, einheitliche Datenstandards, heterogene IT-Architektur, Real World Datennutzung? Unser Vorschlag für ein lösungsorientiertes, effizientes Digitalisierungskonzept: GOLD

**DISKUSSION: Hindernisse und Stolpersteine:**

Überbordender Datenschutz statt Patientenschutz, fehlende Datenstandards, heterogene Architektur, Real World Datennutzung (Akzeptanz durch GBA/IQWiG?), wie können die nNGM-Strukturen für alle Patienten in Deutschland zugänglich gemacht werden und Strukturen nachhaltig ins Gesundheitssystem integrieren? Nutzung gemeinsamer Datenstrukturen (GOLD) verpflichtend?

**PROGRAMM**  
**HERBST-**  
**ARBEITSTAGUNG**  
**25. OKT. 2022**  
**BERLIN**

Datenschutz durch bundeseinheitliche Behörde effizienter gestalten, Runder Tisch mit GBA/IQWIG/Krankenkassen (Nutzung der nNgmReal World Daten im Sinne einer Evidenz-generierenden Versorgung), Neuregelung der off-Label Verordnungen als Konsequenz aus der molekularen Diagnostik im Sinne des Patienten.

**B. Söhlke, Köln und C. von Kalle, Berlin:**  
**Die Forderungen von Vision Zero**

**Nachhaltige Verankerung** der nNGM Struktur im Gesundheitssystem

**Schaffung von Anreizen** für die Erfassung aller Lungenkrebspatienten

**Unterstützung beim weiteren Ausbau** der zentralen Evaluation incl. Akzeptanz der Real World Data Analysen durch IQWIG//GBA (bzw. gemeinsame Weiterentwicklung)

**Einrichtung der Präventionsstiftung** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

---

**19.00 UHR**    **TAKE-HOME-MESSAGE**, Zusammenfassung der Ergebnisse und Diskussion der Vision Zero Themenschwerpunkte 2023  
M. Hallek, Köln, J. Wolf, Köln, B. Söhlke, Köln, C. von Kalle, Berlin

**ANSCHLIESSEND GET-TOGETHER**

**VISION ZERO E.V.**

**OFFICE BERLIN**

Helix Hub  
Invalidenstraße 113  
10115 Berlin  
Tel.: 030.516 95 95 10

**OFFICE MÜNCHEN**

Kederbacherstraße 12  
81377 München

**LEITUNG DER GESCHÄFTSSTELLE**

Kathrin Schmid-Bodynek  
[kathrin.schmid-bodynek@vision-zero-oncology.de](mailto:kathrin.schmid-bodynek@vision-zero-oncology.de)  
[info@vision-zero-oncology.de](mailto:info@vision-zero-oncology.de)  
[www.vision-zero-oncology.de](http://www.vision-zero-oncology.de)

**VORSITZENDER**

Daniel Bahr, München

**STELLV. VORSITZENDE**

Dr. Ruth Hecker, Essen

**SCHATZMEISTER**

Prof. Dr. Dr. Michael von Bergwelt,  
München

**GENERALSEKRETÄR**

Dr. Georg Ralle, München

**VORSITZENDE BEIRAT**

Prof. Dr. Michael Hallek, Köln  
(Klinik & Forschung);  
Prof. Dr. Christof von Kalle, Berlin  
(Strategie & Translation);  
Prof. Dr. Hagen Pfundner,  
Grenzach-Wyhlen  
(Biomedizin & Medizintechnik)

**REDAKTION INTERVIEWS**

G. Löffelmann, München  
K. Wörnle, Freiburg

### **TAGUNGSORT**

Berlin-Brandenburgische Akademie  
der Wissenschaften  
Raum „Einstein“  
Jägerstraße 22-23  
10117 Berlin

### **TERMIN**

Dienstag, 25.10.2022  
13.30 Uhr bis ca. 19.30 Uhr

### **DATENSCHUTZINFORMATIONEN**

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechtes für die Datenverarbeitung zur Durchführung der Veranstaltung ist der Vision Zero e. V. Im Rahmen der Veranstaltung wird Bild- und Tonmaterial in Form von Foto- und Videoaufzeichnungen durch von uns beauftragte oder akkreditierte Personen zum Zweck der Dokumentation, Öffentlichkeitsarbeit und Nachberichterstattung angefertigt. Mit der Aufnahme soll sowohl die Veranstaltung an sich, als auch die Teilnahme einzelner Personen dokumentiert werden. Weitere Informationen zum Datenschutz (insbesondere auch in Bezug auf Ihre Rechte) finden Sie unter

[www.vision-zero-oncology.de/datenschutz.php](http://www.vision-zero-oncology.de/datenschutz.php)

Stand: Oktober 2022



[www.vision-zero-oncology.de](http://www.vision-zero-oncology.de)

